

GUATEMALA

Biblische Geschichten schenken Kindern mit besonderen Bedürfnissen neue Zuversicht!



Biblische Geschichten für Kinder mit besonderen Bedürfnissen.

In Guatemala wird Erwachsenen und Kindern mit besonderen Bedürfnissen wenig Beachtung geschenkt. In der Gesellschaft und den Kirchen fehlt noch das Bewusstsein dafür, welche Unterstützung betroffene Familien brauchen. In Kindergottesdiensten gibt es bisher keine Unterlagen, um Kindern entsprechend ihren besonderen Bedürfnissen die Bibel näher zu bringen. Die Bibelgesellschaft entwickelt deshalb Bibelgeschichten für Kinder mit Down-Syndrom oder Autismus. Material rund um die Geburt von Jesus gibt es bereits. Außerdem wurde für die Eltern das Büchlein „Ein anderer Weg“ zusammengestellt. Es beinhaltet ermutigende Texte aus der Bibel, Erfahrungsberichte von anderen Eltern und praktische Hilfestellungen.

Aura Velásquez ist Mutter von sieben Kindern. Ihr jüngster Sohn Diego Alejandro ist mit dem Down-Syndrom geboren worden. Ihre Freude ist groß: **„Dieses Büchlein schenkt mir Hoffnung und Ermutigung für mein tägliches Leben. Es gibt mir das Gefühl, dass ich nicht alleine bin. Unser Weg ist oft von Unsicherheit und Hilflosigkeit geprägt. Danke, dass Sie mir durch dieses Büchlein gezeigt haben, wie die Botschaft der Bibel anderen geholfen hat, die sich auf demselben Weg befinden.“**

GEBET

Wir beten um Frieden in Syrien und um Bewahrung für die Bevölkerung.

Wir beten für die älteren Menschen in Syrien, dass sie in dieser schwierigen Zeit aus der Bibel Kraft schöpfen können.

Wir beten für die Kinder mit besonderen Bedürfnissen, dass sie durch die biblischen Geschichten ermutigt werden.

Wir beten für die betroffenen Eltern, dass sie durch die Botschaft der Bibel neuen Mut und Zuversicht bekommen.

GEBET

SYRIEN

Die Bibel gibt älteren Menschen Kraft, um durchzuhalten.

„In Syrien herrscht noch immer Krieg und das Leben wird immer schwieriger...“, schreibt ein Mitarbeiter der Bibelgesellschaft. **Ältere Menschen, die schwach oder krank sind, bleiben im Land, sind alleine und müssen ohne familiäre oder staatliche Unterstützung auskommen.** In diesen unsicheren Zeiten ist es eine Herausforderung, Nahrungsmittel oder Medikamente zu besorgen. Oft bleiben ältere Menschen aus Angst zu Hause, kommen selten zusammen oder in die Kirche.

Die Bibelgesellschaft sieht diese Not und hat in Zusammenarbeit mit den Kirchen in Aleppo und Damaskus begonnen, ältere Menschen zu unterstützen. **Die älteren Menschen sollen beim gemeinsamen Gebet und Lesen der Bibel geistlich ermutigt werden.** Aber auch regelmäßige Hausbesuche und Hilfe bei Besorgungen gehören zu diesem Projekt. So werden zur Zeit 350 ältere Menschen in Aleppo versorgt und ihnen geistlich und praktisch geholfen. Einmal im Monat findet ein größeres Treffen in der Kirche statt, wo mithilfe von Theaterstücken, Gesprächsgruppen und Ausstellungen die Botschaft der Bibel vermittelt wird.



Die Botschaft der Bibel schenkt alten Menschen Trost im Alltag.



KENIA

Große Freude über das Lukasevangelium in Mwimbi Muthambi!

Mit der Übersetzung des Lukasevangeliums in Mwimbi Muthambi ist der Grundstein für die Übersetzung der Bibel in dieser Sprache gelegt worden.

„Ich bin so glücklich, dass Gott unser Gebet erhört hat. Wenn ich die englische Bibel lese, gibt es einige Wörter, die ich nicht verstehe, selbst wenn ich ein Wörterbuch verwende. Jetzt wird mir das Predigen erleichtert“, bedankt sich Pfarrer Patrick Micheni Mugo.

Mwimbi Muthambi wird von mehr als 70.000 Menschen im Osten Kenias gesprochen. In der Kirche wurde die Bibel in der Sprache Gikuyu, Swahili oder Englisch benutzt, aber zu Hause wird Mwimbi Muthambi gesprochen.

„Wenn ich das Lukasevangelium in Mwimbi Muthambi lese, wird es lebendig!“ sagt Dr. Barine Kiri-mi, der schon lange auf eine Übersetzung in seiner Muttersprache gewartet hat. Das Lukasevangelium wurde auch für Kinder und junge Menschen ansprechend gestaltet. Auch die vierzehnjährige Blessing Kathure freut sich: „Diese Übersetzung wird uns jungen Menschen helfen, das Wort Gottes besser zu verstehen, und dadurch geistlich zu wachsen.“



Blessing Kathure liest einen Abschnitt aus dem Lukasevangelium vor.



Wir beten, dass die Mitarbeitenden im Bibelzentrum in den Sommermonaten gute Ideen und Materialien für Gruppenbesuche und Veranstaltungen im Herbst entwickeln. **Wir sind dankbar** für die Gruppen, aber auch für einzelne Besucher mit ihren Fragen zur Bibel.

Wir beten für die Mwimbi-Muthambisprechenden Christen, dass die Übersetzung ein Segen für sie wird.

Wir beten für die Bibelübersetzer bei der Übersetzungsarbeit der weiteren Bücher der Bibel in Mwimbi Muthambi.

GEBET

ÖSTERREICH

Das Wiener Bibelzentrum ist endlich wieder mit Leben erfüllt!



Besucherinnen und Besucher entdecken das Bibelzentrum bei der Langen Nacht der Kirchen.

Nach schwierigen Monaten während der Pandemie ist endlich, insbesondere im Mai und Juni, wieder Leben im Wiener Bibelzentrum eingekehrt. **Schülerinnen und Schüler, aber auch Erwachsenengruppen, haben freudig die neue Dauerausstellung erkundet, gestaunt darüber, wie die Bibel rund um die Erde zu den Menschen kommt, oder wie spannend der Weg der Bibel zu uns durch die Jahrhunderte ist.**

Besucher haben auch ihre Lieblings-Bibelverse oder ihre Fragen zur Bibel an einer entsprechenden Wand hinterlassen. Besonders die originalgetreu nachgebildete Gutenberg-Druckerpresse begeisterte vor allem junge Besucher, die „ihre“ Bibelseite drucken können. Dafür sind wir dankbar!

Bei der Langen Nacht der Kirchen am 10. Juni haben viele Neugierige das Bibelzentrum besucht, darunter zahlreiche Kinder. Wir freuen uns auf Besucher im Sommer, auf Besuchergruppen im Herbst, aber auch auf spannende Begegnungen bei den beiden geplanten Veranstaltungen, dem „Bibelpfad“ am 30. September sowie der „Langen Nacht der Museen“ am 1. Oktober 2022.

